



Ausgestaltung der zusätzlichen Hygienemaßnahmen zur Minimierung der Covid-19-Infektion an der Fasia-Jansen-Gesamtschule

Wie für alle Schulen ist maßgeblich die 15. Schulmail vom 18. April 2020 für die Hygienestandards an Schulen im Umgang mit dem Coronavirus verbindlich. Die unten aufgeführte Tabelle zeigt auf der linken Seite die Anforderungen, die in dieser Email formuliert wurden und auf der rechten Seite die Umsetzung an unserer Schule.

Wichtig für den Präsenzunterricht ist, dass die Schüler*innen (SuS) von den jeweiligen Lehrer*innen zu Anfang über die Corona-Regeln an der Fasia-Jansen-GE informiert werden. Dies wird in zusätzlichen Kurslisten für die gedrittelten Klassen dokumentiert. Weiterhin unterschreiben die SuS, dass sie informiert worden sind.

Anforderungen laut 15. Schulmail vom 18.04.2020	Umsetzung an der Fasia-Jansen-GE
<p>Zusammensetzung der Gruppen und Organisation in den Gebäuden</p> <p>Die Teilnehmerzahl ist zu begrenzen in Abhängigkeit von den zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten und der Zahl der benötigten Aufsichtspersonen.</p> <p>Es muss zwischen den Schülerinnen und Schülern (Prüflingen) und zwischen diesen und Lehrkräften (Prüfende / Aufsichtspersonal) ein Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden können.</p> <p>Es hat eine namentliche und nach Sitzplatz bezogene Registrierung zu erfolgen, um eine etwaige Nachbefragung bzw. Kontakt-Nachverfolgung zu ermöglichen.</p> <p>Personen mit bestimmten Vorerkrankungen (s.o.) sollten Rücksprache mit ihrer Ärztin oder ihrem Arzt nehmen.</p> <p>Zusatz: Es gelten die Hinweise und Verhaltensempfehlungen für den Infektionsschutz an Schulen im Zusammenhang mit Covid-19 des Städtetages NRW, des Landkreistages NRW, des Städte- und Gemeinde-bundes NRW und des Ministeriums für Schule und Bildung in Abstimmung mit dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales und der Unfallkasse NRW vom 07.05.2020</p>	<p>Die Räumlichkeiten inklusive der Lehrerzimmer wurden durch Vermessung so hergerichtet, dass der geforderte Mindestabstand von 1,5 m gewahrt wird. Zusätzlich werden an den Türen die Schüler*innen in ihrer Gruppenzusammensetzung nach Anfangsbuchstaben der Nachnamen mit ihren Unterrichtszeiten angegeben.</p> <p>Es wird ferner am Standort Schönefeld ein „Einbahnstraßensystem“ etabliert, um den o.g. Mindestabstand zu wahren. Die SuS betreten einzeln das Gebäude. Im Hauptgebäude betreten die SuS das Gebäude durch verschiedene zugeordnete Eingänge je nach Raumnutzung. In den Gängen und Treppenhäusern gilt das Rechtsgehgebot. In den Klassen selbst kann ein Belüften in regelmäßigen Abständen nach den Hinweisen vom 07.05.2020 nur bedingt gewährleistet werden (Dauerbelüftung möglich, Stoßlüftung nicht in allen Räumen möglich).</p> <p>Die Pausen finden in Kleingruppen in den Klassenräumen statt.</p> <p>Grundsätzlich werden die SuS täglich nach Sitzplätzen registriert. Diese Informationen werden im Sekretariat gesammelt und dokumentiert.</p> <p>Eine Abfrage von Vorerkrankungen der SuS wurde durch Abteilungen bei den Klassenlehrer*innen vorgenommen, bzw. Eltern haben sich von sich aus bei der Schule gemeldet.</p>



<p>Erweiterte Präventivmaßnahmen durch Tragen von Masken</p> <p>Eine Maskenpflicht ist nur dann erforderlich, wenn die gebotene Abstandswahrung nicht eingehalten werden kann.</p>	<p>Es gilt an der Fasia-Jansen-GE keine generelle Maskenpflicht, die Kolleg*innen haben jedoch eine Vorbildfunktion und tragen in der Regel Masken im Unterricht und im Gebäude. Die SuS werden ermuntert Masken zu tragen, insbesondere in den Gängen. Die Lehrkräfte achten in den Lehrerzimmern auf die Einhaltung der Abstandsregel.</p>
<p>Händewasch- und Händedesinfektionsmöglichkeiten</p> <p>Es ist für ausreichende Händewaschmöglichkeiten zu sorgen. Die Sanitäranlagen müssen mindestens mit ausreichend Seifenspendern ausgestattet sein. Sie müssen unter dem Kriterium der Abstandswahrung gut erreichbar sein. Der Zugang zur Händedesinfektion sollte vor Eintritt in den Unterrichts- bzw. Prüfungsraum und gegebenenfalls zusätzlich an gut erreichbaren Plätzen im Gebäude wie z.B. auf Fluren ermöglicht werden. Auf das Händeschütteln soll verzichtet werden. Die Hände sollten regelmäßig und gründlich mit Wasser und Seife über 20-30 Sekunden gewaschen werden. Hautverträgliche Händedesinfektionsmittel auf Alkoholbasis können bei nicht sichtbarer Verschmutzung alternativ benutzt werden.</p>	<p>Zusätzlich zu den Sanitäranlagen sind auch die Klassenräume, die über ein Waschbecken verfügen, mit Seifenspendern versehen, die regelmäßig nachgefüllt werden. Bei Betreten des Klassenraumes werden die SuS angehalten die Hände gemäß Hygieneverordnung zu reinigen</p> <p>Im Lehrerzimmer selbst sowie im Sekretariat sind ständig mobile Desinfektionsmöglichkeiten vorhanden. Bei Prüfungen werden grundsätzlich mobile Desinfektionssäulen in den Fluren aufgestellt. Da es sich gemäß Vorgaben bei der Aufstellung um eine Soll-Maßnahme handelt, setzen wir an der Fasia-Jansen-GE durch die Aufstellung der Desinfektionssäulen die Maßnahmen im besonderen Maße um.</p>
<p>Flächendesinfektion</p> <p>Bei Verwendung von Desinfektionsmitteln für bestimmte, häufig von unterschiedlichen personenberührten Flächen, sollten nur geeignete Desinfektionsmittel für allen Handkontaktflächen verwendet werden. Ihr Schulträger verfügt dazu über die notwendigen Informationen.</p> <p>Potentiell kontaminierte Flächen, die durch Händekontakte zu einer Übertragung beitragen könnten, sollen durch eine arbeitstägliche Reinigung und in zuvor definierten Bereichen (z.B. Handkontaktflächen, gemeinsam benutzte Tastaturen, Sanitäranlagen, Türkliniken und Treppenläufe) ggf. durch eine zusätzliche Flächendesinfektion mittels Wischdesinfektion (z.B. vorgetränkte Wischtücher) dekontaminiert werden.</p>	<p>Nach Beendigung des Unterrichts werden die benutzten Räume, Flure und Toiletten gemäß den Vorgaben durch die Reinigungskräfte einmal täglich flächengereinigt und desinfiziert. Zusätzlich wurde von schulischer Seite jeder Raum mit Mitteln zur Möglichkeit der Selbstreinigung von Flächen ausgestattet. Bei zu benutzenden Gegenständen, die in Mehrfachnutzung sind, wird darauf geachtet, dass immer Mittel zur Desinfektion und zum Schutz bereitstehen.</p>